

Würth-Preis der Jeunesses Musicales Deutschland 2021

Pressemitteilung

Künzelsau/Weikersheim, 07.09.2021

Vermittler des Tiefmenschlichen

Jörg Widmann erhält den Würth-Preis der Jeunesses Musicales Deutschland 2021

Der mit 15.000 Euro dotierte Würth-Preis der Jeunesses Musicales Deutschland (JMD) ist im Jahr des 70jährigen Bestehens des musikalischen Jugendverbands am 7. September 2021 an Jörg Widmann verliehen worden. Ausgezeichnet wurde er als „universelle Musikerpersönlichkeit, die ihre spielerische Virtuosität in den Dienst von Wahrhaftigkeit und Sinnhaftigkeit der musikalischen Aussage stellt“, hieß es zur Begründung. Widmann vermittele vor allem jungen Musiker*innen „Energie, Freude und Liebe zur Sache“ und rühre in einer sehr persönlichen Musiksprache an das Tief-Menschliche.

Überreicht wurde die Auszeichnung durch Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold Würth, Aufsichtsratsvorsitzender der Stiftung Würth und Maria Würth, Mitglied des Vorstands der Stiftung Würth, sowie JMD-Präsident Johannes Freyer. Freyer würdigte Widmann als „ebenso sympathisch wie empathisch“ in seinem künstlerischen Gestaltungswillen. Die Laudatio hielt der frühere Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert.

Die Preisverleihung fand im Carmen Würth Forum am Stammsitz der Würth-Gruppe in Künzelsau in Baden-Württemberg statt. Widmann konzertierte mit den Würth Philharmonikern und präsentierte sich als Solist, Dirigent und Komponist. Der Würth-Preis der Jeunesses Musicales Deutschland wird seit 1991 an Künstler, Ensembles oder Projekte verliehen, die Werte und Zielsetzungen der JMD vorbildhaft verwirklichen.

Der von der Stiftung Würth geförderte Preis findet die besondere Anerkennung durch den Deutschen Musikrat und ist eine der exklusiven Auszeichnungen in der deutschen Musiklandschaft. Ihn erhielten Persönlichkeiten wie der Dirigent Gustavo Dudamel (2008) oder der Perkussionist Martin Grubinger (2010), Ensembles wie das STEGREIF.orchester (2018) oder Projekte wie das Education Programm der Berliner Philharmoniker (2004).